

# Institut für Geopathologie und Naturheilkunde



## Geopathisch belastet?

Sie haben die Möglichkeit durch Einsendung einer Probe feststellen zu lassen, ob bei Ihnen die Wahrscheinlichkeit einer Belastung durch Erdstrahlen oder Elektrosmog gegeben ist.

Wir benötigen dazu entweder Morgenurin  
(mind. 20 ml in einem auslaufsicheren Gefäß, gut verpackt)

oder Haare (ca. 1 Teelöffel aus der Nackenpartie.  
(dicht am Haaransatz abschneiden))

**Bitte beachten Sie, daß der Schwermetalltest nur an einer Urinprobe durchgeführt werden kann.**

Senden Sie die Probe, zusammen mit dem ausgefüllten Anforderungsbogen, an die unten genannte Anschrift. Falls nicht zur Hand, können Sie diesen bei uns anfordern oder von unserer Internetseite herunterladen.

[www.geopathologie.de/Untersuchung](http://www.geopathologie.de/Untersuchung)



*Hinweis: Die Untersuchungsmethode, die die Existenz und die Möglichkeit der Abschirmung von Erdstrahlen sowie die schädigende Wirkung von Elektrosmog oder Erdstrahlen auf die Gesundheit, entspricht nicht dem allgemein anerkannten Stand medizinischer und wissenschaftlicher Kenntnisse. Sie dient lediglich als Hinweis auf standortbedingte Störungen und ersetzt in keiner Weise die Behandlung durch einen Arzt oder Heilpraktiker.*

Bei Fragen rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne!

Tel. 07429 - 9402 459

Institut für Geopathologie und Naturheilkunde HP Edith Weinbrenner, Kolbinger Str. 4/1 , 78603 Renquishausen

Tel. 07429 - 9402 458 Fax. 07429 - 9310 157 E-Mail: [info@geopathologie.de](mailto:info@geopathologie.de)  
Bankverbindung: Kreissparkasse Tuttlingen: IBAN: DE63 6435 0070 0008 5725 30 BIC: SOLADES1TUT  
(Stand: 2016-06-06) Preise und Inhalte verlieren Ihre Gültigkeit mit dem Erscheinen einer neuen Version.